



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Zehn Jahre Welterbe „Altstadt Regensburg mit Stadtamhof“ – Staatssekretär Sibler bei Festakt zum Jubiläum in der Oberpfalz: „Heute wird in Regensburg Welterbe hautnah erlebbar“](#)

Zehn Jahre Welterbe „Altstadt Regensburg mit Stadtamhof“ – Staatssekretär Sibler bei Festakt zum Jubiläum in der Oberpfalz: „Heute wird in Regensburg Welterbe hautnah erlebbar“

5. Juni 2016

REGENSBURG. „Der Eintrag in die Welterbeliste der UNESCO vor zehn Jahren hat Regensburgs kultureller Bedeutung weltweit Sichtbarkeit verliehen. Ich freue mich mit Ihrer Stadt, dass sie damit in einer Reihe steht mit den Pyramiden in Ägypten, dem Taj Mahal in Indien, der Inka-Stadt Machu Picchu in Peru oder der Akropolis in Athen“, betonte Staatssekretär Bernd Sibler beim Festakt zum Jubiläum „Zehn Jahre Welterbe Altstadt Regensburg“. Die Altstadt gilt als außergewöhnliches Beispiel für eine intakte mittelalterliche Großstadt. Architektonische Besonderheiten sind die Patrizierhäuser und Geschlechtertürme, der Dom und die Steinerne Brücke aus dem 12. Jahrhundert. Das Ensemble „Altstadt Regensburg mit Stadtamhof“ entspricht der Ausdehnung Regensburgs nach der letzten mittelalterlichen Stadterweiterung um 1320 und umfasst rund 1000 Einzeldenkmäler.

Die Bezirkshauptstadt der Oberpfalz feiert ihr zehnjähriges Jubiläum am zentralen UNESCO-Welterbetag in Deutschland, der seit 2005 alljährlich am ersten Sonntag im Juni stattfindet. Der 12. bundesweite Welterbetag bietet ein Forum für Kommunikation und Begegnung mit den Menschen vor Ort, für die „ihre Welterbestätte“ einen wichtigen kulturellen und historischen Bezugspunkt darstellt. „Heute wird in Regensburg Welterbe hautnah erlebbar. Die eigene Kultur kann hier als Teil eines vielfältigen Erbes verstanden werden“, hob Staatssekretär Sibler hervor.

Die UNESCO-Liste des Welterbes umfasst aktuell 1.031 Stätten in 163 Ländern, darunter sind 40 Stätten in Deutschland. Bayern ist derzeit mit sieben Stätten auf der UNESCO-Liste des Welterbes vertreten:

- Würzburg Residenz mit Hofgarten und Residenzplatz (seit 1981)
- Wallfahrtskirche Die Wies (seit 1983)
- Altstadt von Bamberg (seit 1993)
- Grenzen des Römischen Reiches – Obergermanischer-Raetischer Limes (seit 2005)
- Altstadt von Regensburg mit Stadtamhof (seit 2006)
- Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen (seit 2011)
- Markgräfliches Opernhaus Bayreuth (seit 2012)

Sabine Herde, Sprecherin, 089-2186 2057

